



# GEMEINDEBLATT EBERMANNSDORF

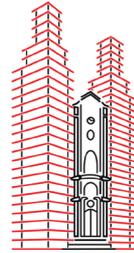
WICHTIGES UND WISSENSWERTES



## DIE THEMEN DIESER AUSGABE:

- ▶ Der Haushalt 2022/23
- ▶ Verabschiedung von Pfarrer Grosser
- ▶ Baufortschritte
- ▶ Rückblick auf das Sommerprogramm

92



## Gerüstbau und Schalungstechnik

Karl GmbH – Der zuverlässige Partner für **Gerüstbau** und **Schalungstechnik** aus Oberfranken. Unser **Familienunternehmen** steht für **hohen Qualitätsstandard, kundenorientierte Lösungen und langjährige Erfahrung**.

Im Bereich Schalungstechnik arbeiten wir seit vielen Jahren mit dem deutschen Schalungshersteller MEVA Schalungssysteme GmbH zusammen. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit bauen wir nun einen **neuen Lagerstandort im Landkreis Amberg-Weizbach** auf.

Mit dem Aufbau der neuen **Niederlassung in Ebermannsdorf** stellen wir kurze Lieferwege und schnelle Verfügbarkeit des Schalungsmaterials für unsere Kund\*innen in der Oberpfalz sicher.

Sie möchten mehr zu uns und unseren Dienstleistungen erfahren?  
Kontaktieren Sie uns gerne direkt:

**Karl GmbH | Telefon:** 0 94 38 / 94 34 80 - 0 | **E-Mail:** info@karlgbh.de

## Stellenangebote

Für unsere neue **Niederlassung Ebermannsdorf** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

➤ **Lagermitarbeiter**  
(m/w/d) in Vollzeit

➤ **Bürokraft**  
(m/w/d) in Teilzeit



Bewerbung per Mail an  
**personal@karlgbh.de**



Weitere Informationen  
finden Sie unter  
**www.karlgbh.de**

# E

## TITELBILD

**V**erabschiedung von Pfarrer Herbert Grosser in Ebermannsdorf v.l.: Hermann Sturm (KV), Günther Denk (PGR), Petra Sperl (PGR), Herbert Grosser, Josef Beer (Kirchenpfleger), Kathrin Blödt (Gemeindereferentin), Erich Meidinger (1. Bgm u. Kirchenverwaltung) und Sabine Wiedenbauer (PGR Sprecherin)

## INHALT

### AKTUELLES

- 03 Grußwort des Bürgermeisters
- 04 Aktuelles aus der Verwaltung
- 05 Nachruf
- 12 Ehrungen bei den Feuerwehren
- 13 Verabschiedung von Pfarrer Grosser
- 14 Baufortschritt der Gemeindeprojekte
- 16 Rückblick auf die Kirwa
- 18 Rückblick auf das Ferienprogramm

- 20 Jahresrückblick des Kindergartens
- 24 Terminkalender
- 24 Spätsommerimpressionen

### GEMEINDERAT

- 06 Beschlüsse des Gemeinderats

### VERWALTUNG

- 07 Dienstjubiläum Liane Kern
- 08 Haushalt
- 10 Haltverbot Hauptstraße
- 11 Begrüßungsgeld
- 11 Einladung zur Bürgerversammlung

- 11 Einladung Infotreffen Dorfweiher Pittersberg

### SENIOREN

- 05 Einladung Internetvortrag
- 05 Termin Seniorenmosaik
- 21 Informationen der VHS

### VEREINSLEBEN

- 17 Burgschützen Ebermannsdorf
- 22 Sommernachtsfest des Jugendfördervereins
- 23 Sponsorentafel für die SpVgg Ebermannsdorf

## LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,



**L**iebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!  
Wie ich den sozialen Medien entnehmen konnte, haben viele von Ihnen in den letzten Wochen einen schönen Urlaub verbracht und sich hoffentlich gut erholt.

Aber auch den Daheimgebliebenen war es bei den vielen Festen und Veranstaltungen bei uns nicht fad.

Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch einen Besuch der Veranstaltungen das Engagement unserer Ehrenamtlichen würdigen.

Den Kindern konnten wir dieses Jahr auch wieder ein kleines, aber buntes Ferienprogramm anbieten.

Den Vereinen und Gruppierungen ein herzliches Dankeschön im Namen aller Kinder für dieses Engagement!

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen erfolgreichen Start ins Schuljahr 2022/23 und unseren ABC-Schützen einen unvergesslichen Beginn im neuen Lebensabschnitt.

Deshalb meine Bitte: Versuchen Sie die Geschwindigkeit im Bereich Schule und Kindergarten zu reduzieren.

Es sind alle Verkehrsteilnehmer gefordert, die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr zu erhöhen. Nehmen Sie bitte Rücksicht auf die schwächsten und gefährdetsten Verkehrsteilnehmer - unsere Kinder. Passen Sie gerade jetzt im Herbst und Winter Ihre Geschwindigkeit an!

Mein Dank gilt unserem Pfarrer Herbert Grosser, der krankheitsbedingt in seinen wohlverdienten Ruhestand geht. Im Namen der Gemeinde und auch von mir möchte ich Ihnen für zwölf Jahre langer seelsorgerischer Tätigkeit dank sagen. Ihnen, Herr Pfarrer Grosser, wünsche ich vor allem Gesundheit.

Bedanken möchte ich mich auch bei Pfarrvikar P. John für seine Arbeit bei

uns in der Gemeinde Ebermannsdorf. Viele Bürger und auch ich bedauern es sehr, dass er uns leider schon wieder verlassen muss. Ein herzliches Vergelt's Gott und alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Im April 2022 ging der Gemeinderat auf eine Strategieklausur, um gemeinsame Projekte für die Entwicklung der Gemeinde im Haushalt mit einzubringen.

### ERLEDIGTE PROJEKTE 2022:

- Urnengräber Friedhof Ebermannsdorf
- Randsteinsanierung
- Neues Pflaster vor Feuerwehrhaus Pittersberg
- Kindergarten Neue Dachziegel
- Klärbecken / Schönungsteich Pittersberg
- Neuer Wanderweg „Bankerlweg“
- Ausgleichsfläche Schafhof Ost

### EINIGE PROJEKTE DIE DERZEIT AM LAUFEN SIND:

- Heizung Vereinsheim: Hier laufen derzeit die Ausschreibungen. Am 21.9. war Submission, die Vergabe erfolgt in der Oktobersitzung
- Dorfweiher Pittersberg: Vorstellung des geplanten Entwurfes am Donnerstag, 6. Oktober 2022 um 19.30 Uhr im Schützenheim Pittersberg
- Neue Mitte (Rathaus/ Kindergarten): Beginn der Arbeiten bei guter Witterung im Nov./Dez. 2022
- Lüftungsanlage (Kindergarten): Der erste Teil der neuen Lüftungsanlage wurde bereits im Kindergarten eingebaut. Bei den kleineren Lüftungen bestehen ebenfalls Lieferungsprobleme.
- Flur Natur (Diebis): Geplanter Beginn Herbst 2022
- PV-Anlage:
  - Alter Kindergarten
  - Kläranlage
 Geplanter Baubeginn: Oktober bis November 2022
- OGTS  
Die Gruppenräume in der offenen Ganztagsbetreuung sollten bis Anfang Oktober größtenteils fertig sein, die einzigen Probleme liegen derzeit an Lieferungsproblemen bei den Lüftungen (Lieferung voraussichtlich Frühjahr 2023).
- Theuerner Straße  
Es war bei der Strategieklausur relativ

schnell klar, dass aufgrund der Haushaltssituation und der Vollausslastung der Verwaltung keine weiteren Straßen mehr diskutiert werden.

Die Liste der Straßen wurde daraufhin gemeinsam durchgearbeitet und im Rat festgelegt, dass nur eine Straßensanierung, die der Theuerner Straße, derzeit in Betracht kommt.

Daher soll eine Kanalbefahrung durchgeführt werden. Angebote werden derzeit eingeholt.

- Erschließung Barbarafeld: Fertigstellung im Oktober 2022 geplant
- Breitband Pittersberg -
- Breitbandpate ist auf dem neusten Stand
  - Förderantrag gestellt
  - warten auf Förderbescheid, dann Umsetzung
  - Verzögerungen durch IKT (Ingenieurbüro, welches mit Breitbandausbau beauftragt ist)
- LED Umstellung
  - Es wurden im gesamten Gemeindegebiet 119 Siteco Laternen-Leuchten mit NAV-Leuchtmittel durch Einbau von Retrofitleuchtmittel mit 22W auf LED umgestellt.
  - Für die restlichen 172 Lampen wurde ein Förderantrag gestellt
  - Förderbescheid eingegangen am 02.09.
  - Umsetzung durch Bayernwerk
  - Fertigstellung laut Förderbescheid im November

### PROJEKTE DIE VOM GEMEINDERAT GESCHOBEN WURDEN:

- Arlinger Brunnen
- Energie-Unweltkonzept
- Friedhofsatzung usw.

Nähere Fakten zum Haushalt 2022 finden Sie übrigens auf den Seiten 8 und 9 in dieser Ausgabe.

### GENIEßEN SIE DEN HERBST MIT ALL SEINEN SCHÖNEN SEITEN UND BLEIBEN SIE GESUND

### HERZLICHST

*Erich Meindl*



## GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstraße 8  
92263 Ebermannsdorf  
Telefon: 09624 / 92 03-0  
Fax: 09624 / 92 03-25  
E-mail: [gemeinde@ebermannsdorf.de](mailto:gemeinde@ebermannsdorf.de)  
Internet: [www.ebermannsdorf.de](http://www.ebermannsdorf.de)

### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag: 8:30 bis 12:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 14:00 bis 17:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## HEIMATPFLEGER GESUCHT!

Der Landkreis Amberg-Sulzbach hat 27 Gemeinden. Jede Gemeinde sollte einen ehrenamtlichen Heimatpfleger berufen, dessen Aufgabe die Vermittlung von Heimatgeschichte ist, sei es im Gespräch, vor einer Schulklasse oder anlässlich einer Führung. Kann er eine Anfrage zur Heimatgeschichte nicht beantworten, weiß er für den Anfragenden den Weg zur „Quelle“, zum Staatsarchiv, zur Provinzialbibliothek oder zu einem der Kreisheimatpfleger.

Heimatpfleger ist ein interessantes Ehrenamt, das nicht nur aus der Weitergabe von Informationen besteht, sondern den Amtsträger durch zufließende Informationen, durch Zugang zum Gemeindearchiv und durch eigene Recherchen mit Wissen rund um seine Gemeinde und deren Bewohner bereichert.

Der das Amt Ausübende ist über seine Gemeinde versichert, hat die im Landkreis Amberg-Sulzbach sechs Kreisheimatpfleger, zuständig für Heimatgeschichte, Bau- und Bodendenkmalpflege, Brauchtum, Mundart, Volkstanz und

Kirwageschehen als Ansprechpartner. Doch erschrecken Sie nicht, keiner der Heimatpfleger deckt alle „Sparten“ ab. Selbstverständlich stehen auch die Heimatpfleger in Nachbargemeinden unterstützend bereit. Sie möchten diese kennenlernen? Dann googeln Sie doch bitte mal nach „Heimatpfleger Amberg-Sulzbach“.

Einmal im Jahr treffen sich die Kreis- und Ortsheimatpfleger im Landkreis zum Informationsaustausch, ergänzt durch einen Fachvortrag und durch Besichtigungen. Dieses Jahr findet das Treffen am Samstag, 19. November statt. **Am Amt des Heimatpflegers Interessierte wenden sich bitte an den Bürgermeister Erich Meidinger oder an Kreisheimatpfleger Dieter Dörner unter geschichtsnetzwerk.oberpfalz@gmx.de.** Und, um Missverständnisse zu vermeiden: Es muss kein Mann sein, gesucht wird natürlich auch eine Heimatpflegerin!

Wir freuen uns auf Ihr Interesse zum Wohle Ihrer Gemeinde!  
E



## BETREFF: GEMEINDEBLATT

### ANSCHRIFT DER REDAKTION

Wort und Layout Losimba  
Lorna Simone Baier  
Ortsstr. 7, 92263 Ebermannsdorf OT Pittersberg  
[gemeindeblatt@losimba.eu](mailto:gemeindeblatt@losimba.eu)

### TERMINE

Nächste Ausgabe: **Donnerstag, 1. Dezember 2022**  
Redaktionsphase: ab **18. Oktober**  
Annahmeschluss: **9. November**

### BITTE BEACHTEN SIE:

Der **Annahmeschluss** gilt für Anzeigen, Termine im Veranstaltungskalender und für die Zusendung von Beiträgen.

Termine geben Sie bitte an Franziska Haller weiter:  
[Haller@ebermannsdorf.de](mailto:Haller@ebermannsdorf.de); 09624 / 92 03-18

**VERTEILUNG: 01. 12. 2022**

### IMPRESSUM

Ebermannsdorfer Gemeindeblatt, 20. Jg. Ausgabe Nr. 92, Oktober 2022 vom 29. September 2022. Auflage 1200 St.

Titelbild: © Christine Wendl

Herausgeber: Gemeinde Ebermannsdorf, Schulstr. 8, 92263 Ebermannsdorf, vertreten durch Ersten Bürgermeister Erich Meidinger | V.i.S.d.P.: Gemeinde Ebermannsdorf, vertreten durch Ersten Bürgermeister Erich Meidinger | Verantwortlich für den Inhalt externer Beiträge sind deren Verfasser und Auftraggeber.

Redaktion & Layout: Wort und Layout Losimba, [www.losimba.eu](http://www.losimba.eu)  
Corporate Design + Basislayout: Büro Wilhelm, Amberg | [www.buero-wilhelm.de](http://www.buero-wilhelm.de)  
klimaneutraler Druck: Don Bosco Druck & Design Ens Dorf



© 2022 – Alle im Ebermannsdorfer Gemeindeblatt als amtliche Veröffentlichung abgedruckten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Sie sind am Beitragsende mit E gekennzeichnet und die Rechte dafür liegen bei der Gemeinde Ebermannsdorf. Für Beiträge, die von externen Autoren und Fotografen eingesandt wurden, gilt: Autoren und Fotografen halten den Herausgeber von Rechten Dritter nach § 97 UrhG und der DSGVO frei.

Für Inserate gilt die Preisliste vom 1.1.2022. Verteilung durch Ehrenamtliche.



## DIE GEMEINDE EBERMANNSDORF TRAUERT UM

### HERRN JOHANNES FRIEDL

Er ist am 12. Juni 2022 im Alter von 72 Jahren verstorben.

Johannes Friedl war von 1993 bis 1996 als ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied im Gemeinderat Ebermannsdorf tätig.

In Dankbarkeit für sein Wirken zum Wohle der Gemeinde Ebermannsdorf und ihrer Bürgerinnen und Bürger gilt dem Verstorbenen unser ehrendes Gedenken und seiner Familie unsere tief empfundene Anteilnahme.



**Ebermannsdorf, im September 2022  
für die Gemeinde Ebermannsdorf**

Erich Meidinger  
1. Bürgermeister



GEMEINDE  
EBERMANNSDORF

Einladung zum Vortrag

## Mit Handy und PC sicher im Internet unterwegs

Ob Datenleck oder Hackerangriff: Im Einzelfall kann das gravierende Folgen haben.

Das Thema Sicherheit im Internet wird immer wichtiger. Jeder kann selbst dazu beitragen Risiken zu minimieren und sich und seine Daten zu schützen.

Wie Sie Gefahren erkennen und wie diese vermeiden werden können, das erfahren Sie in dem Vortrag von Kriminaloberkommissar Sven Ertel, Polizeiinspektion Amberg.

**Am Donnerstag den 20.10.2022**

**von 14.30 – 16:00 Uhr**

**im Pfarrheim Ebermannsdorf**

Der Vortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## BEI FRAGEN RUND UMS ALTWERDEN BERATUNG IN EBERMANNSDORF

Ein individuelles Informationsgespräch zum Thema „Alt werden zu Hause“ findet statt am **Donnerstag, 10. November 2022, ab 9 Uhr im Pfarrzentrum Ebermannsdorf**

mit der Fachkraft des Seniorenmosaiks im Naturpark Hirschwald, Barbara Hernes.

Für diese kostenfreie, individuelle Beratung ist eine Terminvereinbarung notwendig. Bitte melden Sie sich bis zum 8. November an unter

☑ Tel.: 09621 / 708 43 (vormittags)

☑ E-Mail: [info@seniorenmosaik.de](mailto:info@seniorenmosaik.de)



**Dany's**  
Mobile Fußpflege

**Daniela Helldörfer**

Fachfußpflegerin

[daniela.helldoerfer@icloud.com](mailto:daniela.helldoerfer@icloud.com)

Hochweg 1

92263 Ebermannsdorf

OT Pittersberg

0176-21170236

# GEMEINDERAT UND VERWALTUNG

## GEMEINDERATS BESCHLÜSSE AUS DEN SITZUNGEN VON JUNI UND JULI 2022

Der Text folgt dem offiziellen Wortlaut des Beschlussbuchs. Die Beschlüsse aus öffentlichen Sitzungen sind mit ▶ gekennzeichnet.

### SITZUNG 28.06.2022

#### RATHAUSPLATZ - VORSTELLUNG DER ENTWÜRFE

Gast: Herr Landschaftsarchitekt Lösch

##### ▶ Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit der Variante A weiter zu planen.

0 : 13

(=abgelehnt)

##### ▶ Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit der Variante B weiter zu planen unter Berücksichtigung folgender Anregungen:

- Wassergebundene / freie Versickerungsfläche wie bei Variante 1 anstatt Plattenfläche
- Quadrat mit den drei Bäumen symmetrisch zum Rathaus zu drehen, ähnlich wie bei Variante A
- Grünflächen vor dem Rathaus

*Einstimmig.*



Entwurf Variante B ©Architekturbüro Lösch

### HAUSHALTSSITZUNG 13.07.2022

▶ Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2022 mit ihren Festsetzungen.

*Einstimmig.*

▶ Der Stellenplan 2022 wird in der vorgelegten Form beschlossen.

*Einstimmig.*

▶ Der Gemeinderat genehmigt den Finanzplan 2021-2025.

*Einstimmig.*

### SITZUNG 25.07.2022

#### ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLAN "NEUE MITTE EBERMANNSDORF" IM VEREINFACHTEN VERFAHREN NACH § 13 A BAUGB

Behandlung und Abwägung der im Rahmen der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Äußerungen und deren Folgerungen und Einfluss auf die Planung.

Abschließend stellt der Gemeinderat fest, dass neben den vorstehenden gefassten Beschlüssen keine weiteren Fakten bekannt oder erkennbar sind bzw. erkennbar sein hätten müssen, die zusätzlich bedacht und in die Abwägung einbezogen werden müssten.

▶ Der Gemeinderat beschließt das Abwägungsergebnis der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Die Abwägung und getroffenen Beschlüsse des Gemeinderates zu den einzelnen Stellungnahmen beinhaltet die als Anlage beigefügte Abwägungsfeststellung.

*Einstimmig.*

▶ Der Gemeinderat fasst den Satzungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplan „Neue Mitte Ebermannsdorf“ in der Fassung vom 25.07.2022 als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB unter Berücksichtigung der heute gefassten Abwägungsbeschlüsse.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit

- der Mitteilung der Abwägungsergebnisse an die Behörden und Bürger
- der Vorbereitung der Ausfertigung der Bauleitpläne nach § 26 Abs. 2 GO sowie
- der Bekanntmachung des Bebauungsplans.

*Einstimmig.*

#### VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN UND ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES „ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG SONDERGEBIET PV-FREIFLÄCHENANLAGE EBERMANNSDORF AUF FL.NR. 312“

▶ Der Gemeinderat stimmt dem Vorentwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Änderung und Erweiterung des Sondergebiets Photovoltaik-Freiflächenanlage Fl.Nr. 312“ in der Fassung vom 25.07.2022 zu und beschließt die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

*Einstimmig.*

▶ Der Gemeinderat stimmt dem Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Änderung und Erweiterung des Sondergebiets Photovoltaik-Freiflächenanlage Fl.Nr. 312“ in der Fassung vom 25.07.2022 zu und beschließt, auf dieser Grundlage die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

*Einstimmig.*

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss des Durchführungsvertrages zum Vorhaben- und Erschließungsplan „Änderung und Erweiterung des Sondergebiets Photovoltaik-Freiflächenplan Ebermannsdorf auf Fl.Nr. 312“ zu.

10:3 Gegenstimmen: GR Elsner, GR Denk, GR Sturm

Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Stadtweg IV“ sowie die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes im Parallelverfahren der Gemeinde Kümmerbruck abzugeben.

Einstimmig.

Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde Ebermannsdorf dem Verein „Wirtschaftsraum Amberg e.V.“ als ordentliches Mitglied beitrifft.

Einstimmig.

Der Gemeinderat beschließt, auch im Schuljahr 2022/2023 für die Buslinie 54 Diebis – Amberg die Kosten von 1.500 € abzüglich des Anteils der Gemeinde Ens Dorf von 500 € zu übernehmen.

Einstimmig.

Der Gemeinderat beschließt, das Einvernehmen zum Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage sowie einer Überdachung im Süd-Westen auf der Fl.Nr. 92/22 Gemarkung Pittersberg zu erteilen.

Folgende Befreiungen werden genehmigt:

1. Überschreitung der zulässigen Grenzbebauung um 50 cm
2. Überschreitung der süd-östlichen Baugrenze
3. Pultdach, anthrazit
4. Dachneigung 5°
5. mittlere Wandhöhe > 3 Meter

Folgende Abweichung wird genehmigt:

1. Überschreitung der Mitter der benachbarten öffentlichen Verkehrsfläche für Abstandsflächen

Einstimmig.

Der Gemeinderat beschließt, an der Bündelausschreibung der InAS GmbH zur Stromlieferung ab 01.01.2023 teilzunehmen. Es soll Ökostrom für eine Laufzeit von 3 Jahren ausgeschrieben werden.

Falls sich die anderen teilnehmenden Kommunen für Normalstrom und 2 Jahre aussprechen, schließt sich die Gemeinde Ebermannsdorf jedoch hier an.

12:1 Gegenstimme: GR von Eyb



## EIN VIERTELJAHRHUNDERT IM DIENST DER GEMEINDE

GESCHÄFTSLEITERIN LIANE KERN FEIERT 40-JÄHRIGES DIENSTJUBILÄUM IM ÖFFENTLICHEN DIENST UND 25 JAHRE IN DER GEMEINDE EBERMANNSDORF

Dieses besondere Jubiläum nahm Bürgermeister Meidinger zum Anlass, der Jubilarin für ihren engagierten, kompetenten und stets zuverlässigen Einsatz herzlichst zu danken wie auch für ihre berufliche Treue zur Gemeinde Ebermannsdorf. In seiner Laudatio und einer kleinen Feierrunde anlässlich des Dienstjubiläums von Liane Kern würdigte Bürgermeister Meidinger ihre Loyalität gegenüber der Gemeinde, den unermüdbaren Fleiß und ihr überaus große Fachwissen. Er lobte ihr Engagement und ihre große Einsatzbereitschaft. Eine solange Betriebszugehörigkeit ist heute keine Selbstverständlichkeit. Vor allem die vertrauensvolle Zusammenarbeit zeigt, welchen Stellenwert die Jubilarin in der Gemeinde Ebermannsdorf hat.

Bereits zu Beginn Ihrer Tätigkeit im Rathaus ist ihr Aufgabengebiet groß. Neben dem Sitzungsdienst, der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, dem Wahlamt, der Betreuung von Kindergärten, Bücherei, Feuerwehr und den Vereinen sind es auch die Fachaufgaben im Straßenverkehrsrecht, das komplette Beschaffungswesen und die Stellvertretung im Standesamt, das Sekretariat des Bürgermeisters und nicht zuletzt die Stellvertretung des Geschäftsleiters die ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft fordern. Am 01. Februar 2016 tritt sie ihre größte Aufgabe an: Geschäftsleiterin der Gemeinde Ebermannsdorf. Eine Aufgabe die sie jeden Tag wie keine Andere mit Leidenschaft, Fachwissen und Entscheidungssicherheit ausfüllt.



### Jana Michel

#### Rechtsanwältin

Rechtsanwältin



**Tätigkeitsschwerpunkte:**

Familienrecht/Scheidungen	Arbeitsrecht
	Mietrecht

Vilstalstr. 301 b ♦ 92245 Theuern  
 Tel.: +49 (0)9624 / 489 183 ♦ Fax: +49 (0)9624 / 489 185  
 info@rechtsanwaeltin-michel.de ♦ www.rechtsanwaeltin-michel.de



Bürgermeister Erich Meidinger bedankte sich und überreichte zusammen mit Sabiha Coskun aus dem Personalrat ein kleines Präsent. Und auch wir, das Team der Verwaltung möchten unserer Chefin von ganzem Herzen gratulieren. © Gemeinde

# HAUSHALT 2022

## HAUSHALTSJAHR 2021

Der Verwaltungshaushalt 2021 konnte weitgehend planmäßig abgewickelt werden. Der Vermögenshaushalt 2021 hingegen lag über den Ansätzen. Gründe hierfür waren u.a. die Ablöse eines weiteren Kredites i.H. von 290.000,- €, der 2011 für die Sanierung des Schulgebäudes aufgenommen wurde. Außerdem wurde 2021 mit dem Umbau der offenen Ganztagsbetreuung (OGTS) begonnen, die im Ansatz für 2021 noch nicht berücksichtigt wurde. Trotz allem schließt der Haushalt 2021 im Ergebnis mit einem Überschuss ab. Ursachen hierfür sind zeitliche Verzögerungen für die Großprojekte Neubau Rathaus und Kindergarten, die in diesem Haushaltjahr beginnen. Somit wird der Überschuss aus dem Haushaltjahr 2021 im Haushalt 2022 benötigt.

## HAUSHALT 2022

Der Haushalt 2022 ist in seinen Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.

Die Ausgabeseite des Verwaltungshaushaltes wird diktiert von einer explodierenden Kreisumlageverpflichtung, den allgemeinen Preissteigerungen, dem wachsenden Unterhalts- und Instandsetzungsbedarf, steigenden Verbraucherpreisen, der Energiewende und Tarifanpassungen.

Die Einnahmeseite des Verwaltungshaushaltes wird maßgeblich durch garantierte Einnahmequellen beeinflusst. Diese sind der Anteil am Aufkommen der Einkommensteuer, der Umsatzsteuer und der Realsteuern.

## GEWERBESTEUER

Ein bedeutender Faktor bei den Gesamteinnahmen im Verwaltungshaushalt ist die Gewerbesteuer.

Für die Gemeinde Ebermannsdorf wirkt positiv, dass die geschaffenen und besiedelten Industriegebiete (Süd, West, Ost) Einnahmen sichern und weiteres Bemühen um die Ansiedlung von Gewerbe mit einer Steigerung der Gewerbesteuer einhergeht.

Wenngleich die Gewerbesteuer künftig haushaltsrechtlich eine wichtige Größe für die Gemeinde wird, ist sie doch schwer zu kalkulieren.

Nach vorsichtiger Schätzung wird im laufenden Haushaltsjahr mit Einnahmen in Höhe von 1.000.000,- € gerechnet, ein Plus von 200.000,- € gegenüber dem Vorjahr.

## SCHLÜSSELZUWEISUNG

Die Schlüsselzuweisungen sind zweckfreie Finanzmittel im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zur allgemeinen Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt, in dem sie einen äußerst wichtigen Einnahmeposten darstellen.

Bei den Einnahmen für 2022 ist eine Minderung in Höhe von 173.840,- € gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Insgesamt sind 154.520,- € zu erwarten. Basis für die Schlüsselzuweisung des Haushaltsjahres 2022 sind nicht die Steuereinnahmen des laufenden Jahres, sondern die des Haushaltjahres 2020.

## KREISUMLAGE

Der Landkreis erhebt zur Deckung seines Finanzbedarfs von den Gemeinden eine Kreisumlage. Sie basiert auf der Steuerkraft und den Schlüsselzuweisungen.

Die Umlage wurde gegenüber dem Vorjahr nicht verändert und wurde mit 44,0 v.H. festgeschrieben.

Aufgrund der guten Entwicklung der Umlagekraft der Gemeinde Ebermannsdorf erhöht sich die Kreisumlage an den Landkreis, bei gleichbleibenden Hebesatz, um 193.285,- € gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt 1.400.563,- €.

## TILGUNG UND SCHULDENSTAND

Der Verwaltungshaushalt erwirtschaftet eine Zuführung zum Vermögenshaushalt. Nach § 22 Abs. 1 der Kommunalhaushaltsverordnung muss die Zuführung zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden kann. Planmäßig wird eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 123.200,- € erwirtschaftet. Diese Zuführung reicht aus, um die ordentliche Tilgung zu bedienen.

Verbindlichkeiten der Gemeinde Ebermannsdorf betragen am 31.12.2021 genau 1.809.054,96 €, das sind bei 2.411 Einwohnern (Stand 30.06.2021) exakt 750,33 €/Einwohner. Der Schuldenstand liegt im Landesdurchschnitt bei 617,- €/Einwohner, die des Landkreises Amberg Sulzbach bei 1.337,- €/Einwohner.

Mit den vorgesehenen Tilgungen in Höhe von 105.833,19 € sinkt der Schuldenstand im Haushaltsjahr 2022 auf 1.703.221,77 € oder 706,43 €/Einwohner. Die Zinsausgaben betragen 2022 genau 20.001,26 €.

## RÜCKLAGEN

Der Rücklagenstand zu Beginn des Haushaltjahres betrug 2.500.000,- €. Diese werden für die anstehenden Investitionen im laufenden Haushaltjahr benötigt.

Zum Ende des Jahres wird sich der Rücklagenstand bei 119.400,-€ bewegen. Der Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage ist somit gesichert.

## WICHTIGE BAUMASSNAHMEN BZW. INVESTITIONEN

- Beginn Neubau des Rathauses in der Neuen Mitte
- Beginn Neubau eines Kindergartens in der Neuen Mitte
- Beginn der Erschließung Neue Mitte
- Umbaumaßnahmen Offene Ganztagsbetreuung (OGTS)
- Lüftungsanlage für Schule, Kindergarten und OGTS
- PV Anlagen für Kindergarten und Kläranlage
- Vereinsheim Pittersberg (Heizungsanlage)
- Erschließung des neuen Baugebietes Barbarafeld
- Fertigstellung der Erschließung (inkl. Wasser und Kanal) Schafhof Ost Bauabschnitt I
- Ausgleichsflächen für Schafhof Ost

## FINANZPLANUNGSJAHRE

Die anstehenden Investitionsvorhaben der Gemeinde Ebermannsdorf werden im Finanzplan und im Investitionsprogramm dargestellt.

Mit dem Finanzplan soll die voraussichtliche Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltes 2022 bis 2025 aufgezeigt werden. Sie dient damit auch zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde Ebermannsdorf.

#### BEURTEILUNG DER DAUERNDEN LEISTUNGSFÄHIGKEIT

Die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung bedingt eine geordnete Haushaltswirtschaft mit dem Ziel des Haushaltsausgleichs. Ab dem Finanzplanjahr 2023 zeichnet sich für die Gemeinde Ebermannsdorf eine negative Leistungsfähigkeit ab. Gründe hierfür sind Kreditaufnahmen, die zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen erforderlich sind. Diese werden im Ansatz 2023 auf 7.000.000,- € festgelegt, um geplante Vorhaben umzusetzen. Ab dem Finanzplanjahr 2023 bis 2025 werden erhoffte Zuschüsse für die Maßnahmen wiederum zur Refinanzierung von Krediten veranschlagt, um diese zu reduzieren.

#### KASSE

Die Haushaltssatzung sieht einen nicht genehmigungspflichtigen Kassenkredit in Höhe von 900.000,- € vor.

#### RESÜMEE

Die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes und auch die des Vermögenshaushaltes müssen auch in Zukunft unbedingt auf ihre Notwendigkeit, Angemessenheit und Wirtschaftlichkeit überprüft werden. Freiwillige Leistungen der Gemeinde Ebermannsdorf haben ebenfalls ihre Berechtigung und müssen mit Umsicht und Fingerspitzengefühl gesteuert werden. Nur durch eine stetige Ausgabendisziplin ist es möglich, Überschüsse im Verwaltungshaushalt zu erwirtschaften, durch welche die nötigen Zuführungen an den Vermögenshaushalt realisiert werden können.

#### EBERMANNSDORFER HAUSHALT 2022

##### RAHMENDATEN:

Verwaltungshaushalt:	5.614.330 €
Vermögenshaushalt:	6.393.700 €
Gesamthaushalt:	12.008.030 €

##### VERBINDLICHKEITEN:

Schuldenstand Ende 2021:	1.809.054,96 €
Pro-Kopf-Verschuldung:	750,33 €
Tilgungsausgaben 2022	105.833,19 €
Schuldenstand Ende 2022:	1.703.221,77 €
Pro-Kopf-Verschuldung:	706,43 €

##### STEUERHEBESÄTZE:

Grundsteuer A + B:	300 %
Gewerbsteuer:	350 %

##### VERWALTUNGSHAUSHALT:

Wichtige Einnahmen:	
Grund- und Gewerbesteuer:	1.307.200 €
Gemeindeanteil Einkommens- und Umsatzsteuer:	1.931.700 €
Schlüsselzuweisung:	154.520 €
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb:	851.660 €
Zuweisungen für laufende Zwecke:	782.950 €
Konzessionsabgabe:	58.000 €

##### WICHTIGE AUSGABEN:

Personal (inkl. Umlage, Beihilfe, Versorgung, Entschädigungen):	2.256.710 €
Kreisumlage:	1.400.563 €
Gewerbsteuerumlage:	100.000 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt:	123.200 €
Zuschüsse für laufende Zwecke und an soziale Einrichtungen (Kindergarten + Kindergrippe):	57.900 €
Betriebsaufwand, Betriebsausgaben	1.381.871 €
Zinsausgaben:	20.000 €

##### VERMÖGENSHAUSHALT:

Wichtige Einnahmen:	
Zuführung vom Verwaltungshaushalt:	123.200 €
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen:	730.500 €
Investitionspauschale:	110.000 €
Einnahmen des Anlagevermögens:	900.000 €
Einnahmen Beiträge:	30.000 €

##### Wichtige Ausgaben (größten Investitionen):

Rathaus	500.000,- €
Lüftungsanlage Schule	395.000,- €
Lüftungsanlage OGTS	315.000,- €
Umbau OGTS	600.000,- €
Ausstattung OGTS	85.000,- €
Lüftungsanlage Kindergarten	300.000,- €
Neubau Kindergarten	500.000,- €
PV Anlage Kindergarten	48.000,- €
Erneuerung Elektrik Berggasthof und Sportverein	67.000,- €
Erschließung Barbarafeld	1.000.000,- €
Kläranlage	108.000,- €
Kanal Schafhof Ost Pumpwerk	80.000,- €
Kanal Schafhof Ost Tiefbau	300.000,- €
Straßenbau Schafhof Ost	500.000,- €
Vereinsheim Pittersberg Heizungsanlage	100.000,- €
Ausgleichsflächen Schafhof	550.000,- €
Erschließung Neue Mitte	300.000,- €

Der Haushalt 2022, der Stellenplan 2022 und der Finanzplan für die Jahre 2021 bis 2025 wurden einstimmig durch den Gemeinderat beschlossen. [B](#)



Fußpflege bei Ihnen zuhause  
**Tel: 09438/94 29 47**  
 Nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter!

**Für Sie mobil**  
**Ihre Petra Sellner**

St.-Ulrich-Straße 31, 92269 Fensterbach, Dürnsricht

## ORDNUNGSAMT

## PROBLEMLOSES DURCHFAHREN FÜR LINIENBUSSE UND ANDERE FAHRZEUGE ZUKÜNFTIG GEWÄHRLEISTET

### ABSOLUTES HALTEVERBOT IM UNTEREN BEREICH DER HAUPTSTRASSE UND THEUERNER STRASSE EBERMANNSDORF ANGEORDET

Aufgrund einer Vielzahl von Fahrzeugen, die in der Vergangenheit im Bereich rund um die neue Bushaltestelle in der Hauptstraße (AS 23) geparkt hatte, kam es immer häufiger zu Problemen beim Befahren dieser Straße. Vor allem Linienbusse hatten Schwierigkeiten, die geparkten Fahrzeuge in der meist befahrenen Straße des Ortes zu umfahren. Auch das Ausfahren aus der Theuerner Straße in die Hauptstraße war durch den „zugeparkten“ Kurvenbereich oft problematisch.

Aus diesem Grund hat sich die Gemeinde Ebermannsdorf an das Landratsamt Amberg-Sulzbach mit der Bitte gewandt, das bestehende Parkverbot in der Hauptstraße bis zur Einmündung Bergstraße zu verlängern. Da auch die Theuerner Straße zur täglichen Strecke des Linienbusverkehrs zählt und man leider damit rechnen musste, dass die parkenden Fahrzeuge aus der Hauptstraße auf diese Nebenstraße ausweichen würden, ordnete die Straßenverkehrsbehörde der Gemeinde Ebermannsdorf auch in diesem Bereich ein absolutes Halteverbot (ab dem Eschenweg) an.

Das Einhalten der neuen Beschilderung ist für einen reibungslosen Ablauf im Straßenverkehr der Gemeinde sehr wichtig. Man sollte wissen, dass bei Missachtung der neuen Verkehrsregeln bezüglich Parken und Halten ein Bußgeld fällig wird. Als besonderen Hinweis erhalten alle Anwohner der be-

troffenen Grundstücke eine Info zur neuen Beschilderung als Wurfmeldung.

Bürgermeister Meidinger ist sehr zuversichtlich, dass die vernünftigen Bürger in seiner Gemeinde diese notwendige neue Regelung verstehen und der Bereich Theuerner Straße / Bergstraße zukünftig parkfrei bleibt, um den Linienbussen und anderen Verkehrsteilnehmern ein einwandfreies Durchfahren zu ermöglichen. **E**



Absolutes Halteverbot © Gemeinde

#### PARKSITUATION IN EBERMANNSDORF

In vielen unserer Gemeindestraßen kann es im Notfall sehr eng werden. Aufgrund von vielen parkenden Autos ist für große Einsatzfahrzeuge fast kein Durchkommen möglich. Autofahrer sollten ihre Fahrzeuge in engen Wohnstraßen daher rücksichtsvoll parken und lieber einen kurzen Fußweg einplanen, um die ungehinderte Zufahrt zu den Grundstücken zu gewährleisten. Parken Sie mit Verstand und helfen Sie mit, dass Feuerwehr und Rettungsdienst jederzeit ungehindert Zugang haben und auch der Müllwagen Ihre vollen Tonnen nicht hilflos stehen lassen muss.

Bezüglich dem ordnungsgemäßen Halten und Parken nachfolgend noch einige Grundsätze:

- ▣ Auf Gehwegen ist das Halten und Parken gemäß der Straßenverkehrsordnung grundsätzlich verboten, sofern es nicht ausdrücklich durch Verkehrszeichen oder Parkflächenmarkierung erlaubt ist.
- ▣ Das Parken auf der Straße ist verboten, wenn eine Restbreite der Straße von 3 Metern nicht mehr eingehalten werden kann. Dies ist zwar nicht in der Straßenverkehrsordnung geregelt, hat sich aber aus der ständigen Rechtsprechung entwickelt, um besonders den Rettungsfahrzeugen eine ungehinderte Durchfahrt zu ermöglichen. Dies bedeutet, dass an manchen gemeindlichen Straßen überhaupt nicht geparkt werden darf.

- ▣ Außerdem ist gemäß der Straßenverkehrsordnung das Halten unzulässig:
  - an engen und an unübersichtlichen Straßenstellen,
  - im Bereich von scharfen Kurven und
  - vor und in amtlich gekennzeichneten Feuerwehrezufahrten.

Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als 3 Minuten hält, der parkt.

Das Parken ist unzulässig:

- ▣ vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 Meter von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten,
- ▣ wenn es die Benutzung gekennzeichnete Parkflächen verhindert,
- ▣ vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber,
- ▣ über Schachtdeckeln und anderen Verschlüssen und
- ▣ vor Bordsteinabsenkungen.

Um Beachtung wird gebeten!

Wir und alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger, ob Notfalleinsatz, Winterdienst oder Müllabfuhr, danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe! **E**

## BEGRÜSSUNGSGELD FÜR DIE JÜNGSTEN EBERMANNSDORFER

**H**undert Euro als Willkommensgeschenk der Gemeinde Ebermannsdorf überreichten in den vergangenen Tagen Bürgermeister Erich Meidinger zusammen mit seinen beiden Stellvertretern Johann Vornlocher und Herbert Jäger sowie Kindergartenleiterin Marina Hildebrand und Rektorin Ulrike Erlbacher an die Eltern von insgesamt 23 Neugeborenen in der Gemeinde Ebermannsdorf des vergangenen Jahres. Dazu gab es noch eine kleine Aufmerksamkeit der örtlichen Raiffeisenbank

In der letzten Sitzung des Jahres 2012 hatte der Gemeinderat die Regelung beschlossen, dass jährlich die jüngsten Ebermannsdorfer mit einem Begrüßungsgeld von 100 Euro willkommen geheißen werden. „Es ist eine kleine Aufmerksamkeit unserer Gemeinde für unsere jüngsten Mitbürgerinnen und Mitbürger“. Dazu gab es auch einen guten Tipp: „Genießen sie die Zeit mit ihren Kindern, denn sie geht viel zu schnell vorbei.“

Wie Bürgermeister Erich Meidinger sagte, sei er stolz darauf, dass so viele junge Leute mit Kindern seiner Gemeinde wohnen. Die Gemeinde Ebermannsdorf will jungen Familien auch weiterhin eine gute Heimat bieten, sagte er. Das Angebot kann sich sehen lassen: „Derzeit wird das neue Baugebiet „Barbarafeld“ erschlossen und man hat sich gefreut, dass so viele junge Menschen um einen Bauplatz nachgesucht haben“. Weit über eine Million Euro gibt die Gemeinde Ebermannsdorf auch in diesem Jahre für die Grundschule, den Kindergarten und die



Die glücklichen Eltern nach der Übergabe © Gemeinde

Ganztags-Kinderbetreuung aus. Im Dom-Com steht die Fertigstellung der Offenen Ganztages-Betreuung kurz vor dem Abschluss. Die Ausschreibungen für einen zweiten Kindergarten im Bereich der Neuen Mitte laufen bereits an, sagte Meidinger. Für die Ausstattung der Kinderspielplätze hat die Gemeinde in Ebermannsdorf und Pittersberg in den vergangenen Jahren gut 50.000 Euro für die Ertüchtigung ausgegeben. Die Ganztagesbetreuung in den verschiedenen Gruppen ist sehr gut belegt. Den Kindergarten „Sonnenschein 1“ in Ebermannsdorf besuchen derzeit 107 Kinder, sagte Bürgermeister Erich Meidinger. ■

PAUL BÖHM

### EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG 2022

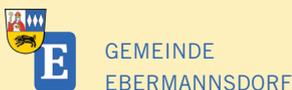
Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ebermannsdorf sind herzlich eingeladen zur Bürgerversammlung. Gemäß Art. 18 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) findet sie wie folgt statt:

**DONNERSTAG, 13. OKTOBER 2022, 18:00 UHR**  
im DomCom Ebermannsdorf Mehrzweckhalle

An dem Termin wird erster Bürgermeister Erich Meidinger über das abgelaufene Jahr berichten, einen Rückblick geben auf die letzten beiden Jahre und Ihre Anträge und Anfragen behandeln.

Anträge, die in den Bürgerversammlungen behandelt werden sollen und die einer Vorbereitung bedürfen, sollen spätestens bis 06.10.2022 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Hinweis: In diesem Jahr wird es nur eine Bürgerversammlung für Alle geben.

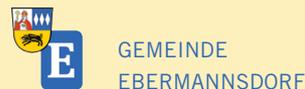


### EINLADUNG ZUR VORSTELLUNG DES KONZEPTS FÜR DEN DORFWEIHER PITTERSBERG

Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ebermannsdorf sind herzlich zur Infoveranstaltung eingeladen.

**DONNERSTAG, 6. OKTOBER 2022, 19:30 UHR**  
im Schützenheim Pittersberg

An dem Termin wird erster Bürgermeister Erich Meidinger gemeinsam mit Landschaftsarchitekt Siegfried Lösch das bisher geplante Konzept und die dazugehörigen Pläne vorstellen.



### Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungstechnik Maiwald  
☎ 09438 - 94 333 85  
www.isotec.de/maiwald



**ISO TEC®**  
Wir machen Ihr Haus trocken

# EHRUNGEN FÜR LANGJÄHRIGE AKTIVE

MITGLIEDER DER FEUERWEHREN EBERMANNSDORF UND PITTERSBERG WURDEN VOM LANDKREIS AUSGEZEICHNET

Unsere langjährigen aktiven Feuerwehrmänner aus der Gemeinde wurden von Landrat Richard Reisinger in Kastl „gnadenlos in den Mittelpunkt“ gerückt und für ihr wertvolles Ehrenamt mit dem staatlichen Ehrenzeichen in Gold und Silber ausgezeichnet.

Landrat Richard Reisinger sparte an diesem Ehrenabend nicht mit Lob für die aktiven Männer: „25 oder sogar 40 Jahre haben Sie ihrer jeweiligen Feuerwehr die Treue gehalten, sich in einen Stand-by-Betrieb begeben und damit ihre Bereitschaft signalisiert, jederzeit, egal ob bei Feuer, Unfall oder Unwetter,

ihrem Nächsten zu helfen. Das ist keinesfalls selbstverständlich und dafür ein herzliches Vergelt's Gott!“

Dank für das besondere ehrenamtliche Engagement im Dienst am Nächsten und die geleisteten Stunden für die Feuerwehr kam auch von Kreisbrandrat Fredi Weiß. Die geehrten Kameraden hätten die Auszeichnung mehr als verdient und könnten das Ehrenzeichen voller Stolz und Freude tragen, sagte Weiß. ■

LANDRATSAMT AMBERG-SULZBACH



Die geehrten Mitglieder der Feuerwehr Ebermannsdorf...

...und Pittersberg © für beide Fotos Landratsamt AS



**PREFA**  
DAS DACH,  
STARK WIE EIN STIER

## PREFA DACHPLATTE R.16

SCHLICHT, GERADLINIG, GROSSFORMATIG



Die Dachplatte R.16 ermöglicht völlig neue Perspektiven in der Gestaltung des Dach-Designs. Durch das vergrößerte Format mit 70 cm Elementlänge ist es nun möglich, das Dach mit 3-4 Dachplatten pro Quadratmeter zu decken und damit spannende optische Akzente zu setzen. **Aus Aluminium mit 40 Jahren Garantie.**

**40**  
JAHRE  
NATÜRLICHE  
GARANTIE

**40**  
JAHRE  
FARB  
GARANTIE

\* Bei der Farbgarantie handelt es sich um eine Garantie der Lackoberfläche gegen Abblättern und Blauschwarzung unter den im Zusammenhang mit geordneten Bedingungen. Mehr Informationen zur Garantie und Farbgarantie finden Sie unter [www.prefa.com/Garantie](http://www.prefa.com/Garantie)

**TECHNISCHE DATEN FÜR DACHPANEL R.16**

MATERIAL beschichtetes Aluminium, 0,7 mm stark, Zweischicht-Einrentlackierung oder Pulverbeschichtung nach RAL oder MCS

GRÖSSE 700 x 420 mm (3,4 Stk./qm) in verlegter Fläche

GEWICHT 1 m<sup>2</sup> = ca. 2,5 kg = 3,4 Platten

DACHNEIGUNG ab 17° = ca. 31 %

UNTERKONSTRUKTION UND TRENNLAGE auf Vollschalung mind. 24 mm, von 17-25° ist eine Trennlage erforderlich, ab einer Schräglast von 3,25 kN/m<sup>2</sup> (CH: Beaufschlagung 925 ml oder in den Geländekategorien 0, I oder II ist eine Verlegetiefe) Vollschalung mit Bitumentrennlage erforderlich

BEFESTIGUNG direkt, mit 3 PREFA Rillennägeln 28/25 (kleines Panel)

**ERHÄLTICH BEI IHREM PREFA DACH- UND FASSADENPROFI**



**PROBST SPENGLEREI  
GMBH & CO. KG**

Höhe Stk. 1  
92245 Kümmerbruck  
T 09454 / 9 33 22  
F 09454 / 24 09  
E info@probst-spenglerei.de  
www.probst-spenglerei.de

WWW.PREFA.DE

# ABSCHIED VON PFARRER HERBERT GROSSER

AUCH PFARRVIKAR JOHN MASSAWE VERLÄSST DIE GEMEINDE

Mit den Worten „Servus, Pfiart‘ Gott und auf Wiedersehen!“ verabschiedete sich Pfarrer Herbert Grosser bei seinen letzten Gottesdiensten in der Theuerner Nikolauskirche und die Woche drauf in der Ebermannsdorfer Bruder Konrad Kirche. Die Kirchen waren voll wie schon lang nicht mehr, denn es hieß, Abschied zu nehmen. Vom langjährigen Pfarrer, Herbert Grosser, aber auch vom Pfarrvikar Pater John Massawe, der im vergangenen Jahr eine sehr große Unterstützung für den erkrankten Pfarrer und die Gemeinde war.

In Ebermannsdorf verabschiedete sich am vergangenen Sonntag die Pfarrgemeinde von ihrem beliebten Pfarrer. Es waren auch zahlreiche Gäste von auswärts gekommen, denen es wichtig war, ihm persönlich „Lebewohl“ zu sagen. Die Altardiener hatten einen Kasten Bier mit Etiketten präpariert, auf denen die Gesichter der Ministranten strahlten. Pater John erhielt von den Ebermannsdorfer Minis einen Rucksack, mit dem der begeisterte Wanderer seine neue Heimat gut zu Fuß erkunden kann. Die Kirchenpfleger der drei Kirchen aus Pittersberg, Theuern und Ebermannsdorf überreichten dem Pfarrer, zusam-

men mit dem Gesamt-Pfarrgemeinderat, zur Erinnerung an die zwölf Jahre in der Pfarreiengemeinschaft ein Gemälde aus der Hand des Künstlers Hans-Georg Hierl, auf dem die vier Kirchen (St. Nikolaus Theuern, Bruder Konrad- und Johanneskirche Ebermannsdorf, St. Nikolaus Pittersberg) zu sehen sind. Er zeigte sich sichtlich berührt und versprach, einen guten Platz dafür zu finden.

Im Innenhof des Pfarrzentrums gab es dann von der Musikgruppe „AchorD“ noch zu Herzen gehende Segenslieder und persönlich getextete Gstanzln mit einer großen Portion Humor für die beiden Seelsorger, sowie einen herzhaften Imbiss für die Gästeschar. Mit persönlichen Worten und guten Wünschen nahm die Pfarrfamilie schließlich Abschied von den beiden beliebten Seelsorgern der Pfarrei. Während Grosser ab September in seinem Heimatort den Ruhestand verbringen wird, zieht Pater John weiter in der Oberpfalz nach Cham, wo er in der Pfarrei St. Josef sowie in St. Martin in Untertraubenbach unterstützen werde. ■

CHRISTINE WENDL



Abschiedsmesse in Ebermannsdorf © Christine Wendl



Pfarrer Grosser und Bürgermeister Meidinger bei der Übergabe des Geschenks © Gemeinde



Der Chor bei der Verabschiedung in Ebermannsdorf © Christine Wendl



Pfarrer Grosser und Pater John © Christine Wendl



Übergabe des Bildgeschenks © Christine Wendl



Nach der Verabschiedung in Pittersberg stieg im Pfarrgarten noch ein Weinfest © Peter Reinhart



Abschiedsmesse in Pittersberg mit Prodekan Thomas Helm, St. Martin Amberg © Günther Denk



Pfarrer Herbert Grosser zelebriert sein letztes Abendmahl © Günther Denk

# GEMEINDEPROJEKTE

## BAUFORTSCHRITT BEI DEN GROSSEN GEMEINDEPROJEKTEN

Die Gemeinde hat einige Projekte am Laufen, vereinzelt sogar abgeschlossen. Auf den folgenden Seiten wollen wir Sie im Bild über den Fortschritt dieser Projekte informieren.

### SANIERUNG DES KLÄRTEICHS IN PITTERSBERG



Schilfbewuchs vor Arbeitsbeginn © Gemeinde



Schlammfernung beim Einlaufteich © Gem.



Nachher: Einlauf frei, Wassertiefe stimmt © Gem.



Aufrühren des dickflüssigen Schlammes © Gem.



Die eingesetzten Spezialmaschinen © Gemeinde



Schön schaut er wieder aus © Gemeinde

### ERSCHLIESSUNG BARBARAFELD



Das Barbarafeld nimmt Gestalt an © Gemeinde



© Gemeinde



© Gemeinde

**WENN ES ZEIT FÜR DEINE EIGENEN VIER WÄNDE WIRD**  
*sind wir da*

**Die Allianz Baufinanzierung**

**Christian Holler**  
Generalvertretung der Allianz  
Merianstraße 9  
92224 Amberg  
christian.holler@allianz.de  
**www.allianz-holler.de**  
Telefon 0 96 21.4 98 68 66  
Mobil 01 60.7 60 11 76



**OFFENE GANZTAGSBETREUUNG**



Es geht voran © Gemeinde



Einige Räume sind schon fast fertig © Gem.



© Gemeinde

**WIR LASSEN IHRE IDEEN WIRKLICHKEIT WERDEN!**



- Gerüstverleih • Haussanierung
- Zimmermannsleistung und -arbeiten

Hochweg 1, Ortsteil Pittersberg  
92263 Ebermannsdorf

Telefon 09621 9110848 · Telefax 09621 9110849  
Mobil 0174 6467881

**Holzfachmarkt,  
Sägewerk &  
Rindenmulch**

Do - Sa  
8 - 17 Uhr

Mobil 0174 6467881

[info@helldoerfer-holzbau.de](mailto:info@helldoerfer-holzbau.de) · [www.helldoerfer-holzbau.de](http://www.helldoerfer-holzbau.de)

**KINDERGARTENSANIERUNG**



© Gemeinde



Die Lüftung nutzt den gesamten Raum © Gemeinde



Die Dachflächenfenster wurden sauber umbettet © Gemeinde



Jetzt fehlen nur noch die Solarpaneele © Gemeinde

*Wort und Layout Lesimba*

Lorna Simone Baier  
Ortsstr. 7

92263 Ebermannsdorf OT Pittersberg



- Firmenvorstellungen?
- Flyer?
- Festschriften?
- Vereinszeitungen?
- Bücher?
- Internetseiten?
- Englischübersetzungen?

Mache ich alles. Und noch viel mehr.

## RÜCKBLICK

## VIEL FREUDE TROTZ GROSSER HITZE BEI DER KIRWA

Sehr zufrieden blickte die Kirwagemeinschaft Ebermannsdorf auf die 15. Kirwa insgesamt und die erste nach Corona zurück. Es waren arbeitsreiche und heiße Tage für die unzähligen Aktiven, die zum Gelingen des Festes beitrugen, aber die zufriedenen Gäste und die hervorragende Stimmung an allen Tagen waren der verdiente Lohn – auch für die intensive Zeit der Vorbereitung.

Mit dem Aufstellen des 35-Meter-Baums, den Freiherr von Eyb auch heuer wieder gestiftet hat, startete der offizielle Teil am Samstag in der größten Mittagshitze. Kunstvoll waren die Schnitzereien und Verzierungen darauf und schnürlgerade ragte er schließlich in den strahlend blauen Himmel über Ebermannsdorf. Am Nachmittag ließen es sich die Senioren bei Kaffee und Kuchen und Verzehrgutscheinen von der Gemeinde gut gehen. Am Abend begrüßte der 1. Vorsitzende Simon Wendl die Gäste im Festzelt, nachdem die 14 Paare mit dem Bürgermeister Erich Meidinger und der Kirwa-Mama Anneliese Pospiech offiziell eingezogen waren. Meidinger dankte der Kirwagemeinschaft für die hervorragende Vorbereitung dieses Fests. Die Quertreiber zogen dann bis in die frühen Morgenstunden sämtliche musikalischen Register und trieben die Temperaturen noch weiter in die Höhe, als sie schon im beschaulichen Rest des Dorfes an diesem Wochenende waren.

Die Nacht für die aktiven Kirwaleute war wohl eher kurz, trotzdem erschienen sie vollzählig am relativ frühen Sonntagmorgen in der Johanneskirche zum Patroziniums-



Tanz um den Kirwabaum © Christine Wendl



Die 14 Kirwapaare mit dem neuen Oberkirwapaar Lena LaBer und Leon Storch (Mitte) © Christine Wendl

gottesdienst. Pater John Massawe begrüßte die jungen Leute daher auch besonders herzlich. Der Mittagstisch war gut besucht. Zum Glück sind auch die Bäume am Festplatz in den letzten Jahren gewachsen, so dass sich die Zuschauer in deren Schatten setzen konnten, als lautes Gejohle auf einem schön geschmückten Bulldog-Anhänger das Baum-austanzen der Kirwapaare verkündete. Die Musikgruppe „D' Allerscheynstn“ begleitete die fesch herausgeputzten Paare mit zünftiger Musik und die begeisterten Zuschauer geizten nicht mit Applaus für die traditionellen Tänze. Mit großem Geschrei und Luftsprüngen wurde schließlich das neue Oberkirwapaar Lena und Leon beglückwünscht und erhielt vom Paar des Jahres 2019, Julian und Anna, die glänzende Schärpe umgelegt. Gemütlich ging es bis in die Abendstunden zu, mit musikalischer Umrahmung der Musikgruppe „Power hoch 5“.

Der Kirwabär musste am Montag dann ordentlich schwitzen und trinken, als er durchs Dorf getrieben wurde und einige „Opfer“ mit Hochprozentigem zahlen mussten. Ein kurzes Püschchen und eine Dusche später fanden sie sich wieder alle im Festzelt ein, um mit der Verlosung des Kirwabaums und den „Übler Boum“ einen gemütlichen Ausklang der 15. Kirwa zu feiern. ■

CHRISTINE WENDL

## SENIORKIRWA

Eine sehr lustige Angelegenheit war die Seniorenkirwa der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 65. Lebensjahr der Kommune am Kirwasamstag im Emmerschorfer Kirwazelt. Sogar die Geistlichkeit des Ortes, Pfarrer Josef Beer und Pater John, freuten sich in froher, unterhaltsamer Runde. Die Gemeinde unterstützte die Veranstaltung und spendierte jedem anwesenden Senioren ein paar Gutscheine. Das motivierte natürlich ebenso zum Schunkeln. Seniorenbeauftragter Michael Götz dankte fürs Kommen und 1. Bürgermeister Erich Meidinger freute sich sichtlich nach zwei Coronajahren, dass sich mit der Kirchweih 2022 im Ort gesellschaftlich wieder etwas rührte. Ebenso brachte sich zwischendurch im Rahmen eines vielseitigen Programms auch der Pittersberger Singkreis unter der Leitung von Marianne Boßle gekonnt ein. ■

MICHAEL GÖTZ



Gstanzlduo Heike Fruth und Barbara Vieracker © Michael Götz

## JAHRESRÜCKBLICK 2021/22 DES KINDERGARTENS SONNENSCHN

Im Kindergartenjahr 2021/2022 mischten in der Herbst- und Winterzeit die Corona-Maßnahmen noch ordentlich mit und schränkten unseren „normalen“ Kindergartenalltag ein. So fand zum Beispiel unser Martinszug nur für die Kinder des Kindergarten Sonnenschein statt.

Ab dem späten Frühjahr wurden dann, zur großen Freude der Kinder und des Teams, einige Lockerungen beschlossen. Endlich konnten sich die Kinder aus den unterschiedlichen Gruppen wieder gruppenübergreifend treffen und gemeinsam spielen und lernen. Im Sommer fand „normaler“ Kindergartenalltag statt und es wurden viele besondere Aktionen und Feste durchgeführt.

Vom Bürgermeister erhielten wir neue Hochbeete, sodass ab sofort jede Gruppe ein halbes Beet zur freien Bepflanzung zur Verfügung hat. Der Bauhof befüllte die Beete in der richtigen Reihenfolge mit den richtigen Materialien und die Gärtnerei Nägele stellte uns unterschiedliche Gemüsepflanzen kostenlos zur Verfügung, die von den Kindern begeistert eingepflanzt, gepflegt und geerntet wurden.

Auch für die Vorschulkinder machten wir, neben der üblichen Vorschularbeit, noch besondere Aktionen möglich:

Es gab einen Erste-Hilfe-Kurs des BRK, ein Schulwegtraining mit der Polizei, einen Büchereiführerschein-Crashkurs und zum Abschied einen ganzen Abend voller Überraschungen. Hier danken wir dem Elternbeirat für die Unterstützung und dem Zauberclown Fabellini, der das Abschlussfest perfekt machte.

Auch fanden sich zwei Damen, die unsere Buskinder ehrenamtlich in den Kindergarten begleiteten und somit die Eltern entlasteten.

Alle Kinder bekamen an einem Vormittag Besuch von den Feuerwehren Ebermannsdorf und Pittersberg. Mit gleich zwei Feuerwehrautos rückten Sie an

und machten vom Krippen- bis zum Vorschulkind die wertvolle Arbeit der Feuerwehr greifbar und erlebbar.

Ein besonderes Highlight war aber mit Sicherheit für alle unser Sommer-Familienfest. Nach zwei Jahren Pandemie konnten wir endlich wieder gemeinsam feiern, essen, trinken, singen und spielen.

In der letzten Woche vor den Ferien gab es dann noch eine besondere Überraschung vom Elternbeirat für alle Kinder: Es wurde ein Eiswagen geordert und alle Kinder und das Team wurden mit frischem Softeis überrascht!

Vielen herzlichen Dank an alle Unterstützer unseres Kindergarten Sonnenschein. ■

MARINA HILDEBRAND UND DAS GESAMTE SONNENSCHNTEAM



Arbeit am Hochbeet © Marina Hildebrand



Vorschulkindertag Verkehr © Marina Hildebrand

*Wir suchen Dich!*

Die Gemeinde  
Ebermannsdorf sucht ab  
September 2022

**Busbegleiter (m/w/d)  
für den Bustransport  
unserer  
Kindergartenkinder**

Bezahlung erfolgt auf  
Mindestlohnbasis  
(12,00 € pro Stunde)  
nach Zeitaufwand.

Interessiert? Dann melde  
dich für alle ausführlichen  
Informationen bei  
gemeinde@ebermannsdorf.de  
oder Tel. 09624/92030



Stauende Kinder beim Besuch der Feuerwehren © Marina Hildebrand

# RÜCKBLICK AUF DAS FERIEPROGRAMM

## SPORTWOCHE

Nachdem die Sportwoche von Xundinsleben schon letztes Jahr sämtliche Kinder zwischen sechs und vierzehn Jahren begeistert hatte, startete auch dieses Jahr wieder das fünftägige Ferienprogramm.

Mit 29 Kindern war das Camp voll ausgebucht und so starteten wir in die Woche. Nach ein paar Kennenlernspielen ging es dann richtig los und schon bald folgten Sätze wie "Darf ich was trinken, ich kann nicht mehr". Egal ob mit der ganzen Truppe oder in zwei bis drei Kleingruppen aufgeteilt wurde es bei Ballspielen, Staffelläufen, Wikingerschach oder Ultimate Frisbee nie langweilig. Auch die Biathlonturniere

und die Olympiade stießen auf große Begeisterung und ließen den Ehrgeiz aller deutlich ansteigen. Nachdem das Wetter extrem gut mitspielte, durfte die Abkühlung natürlich nicht fehlen. Sei es das Hockermühlbad in Amberg, der Schatten im Wald, wo fleißig rohe Eier verpackt wurden, oder die grandiose Wasserrutsche, am Ende hieß es immer "Können wir das nochmal machen?".

Alles in allem war es eine sehr erfolgreiche Woche, wozu neben der Motivation und Kreativität der Kinder natürlich auch die Gemeinde sowie die Erzweg Stub'm einen großen Teil beigetragen haben.

LENA NITSCHKE ■



Ballspiel in der kühlen Turnhalle © Lena Nitsche



Ultimate Frisbee © Lena Nitsche



Auf der Skateboardanlage © Lena Nitsche



So sehen Sieger aus © Lena Nitsche



Geschafft aber glücklich © Lena Nitsche

## Bewerbungsstart Ausbildung 2023

```

return prev.then($ => {
  $('header').map(, header => {
    const children = $('header').children();
    if (children.length > 0) {
      $header.text($children.first());
      children.remove();
    }
    return header;
  });
});

```

**Jetzt bewerben! – Ist doch logisch.**

UBH.de

**ubh**  
ENGINEERING YOUR SUCCESS

## ALPAKAWANDERUNG FÜR DIE EBERMANNSDORFER UND PITTERSBERGER KINDER



Die Alpakawanderung der Ebermannsdorfer sowie Pittersberger Familien durch die Katzheimer Flur war für alle ein besonderes, tolles Ferienerlebnis. © Michael Götz

Eine wunderschöne Alpakawanderung erlebten die zahlreich mitmachenden Kinder, wie auch Erwachsenen, in der Flur um Katzheim, im Ortsdreieck von Meßnerskreith sowie Maxhütte-Haidhof und Teublitz.

Die Familie Simone und Tobias Maurer machten dies möglich. Die Kinder groß und klein hatten große Freude daran, am eigenen, selbstbewussten Führen

der Alpakas mit den treffenden Namen Amigo, Emma sowie Seppel usw. Und auch wenn beispielsweise zwischen durch das eine oder andere sich mal selbständig machte, d. h. einen Reißaus unternahm oder sich auch mal auf den Wanderweg legte und nicht mehr weitergehen wollte. Die Kunst der Kleinen war eben dann, das Alpaka mit Futter sowie netten Worten wieder flott zu machen. ■

MICHAEL GÖTZ



Unterwegs mit Emma © Michael Götz

## BASTELPROGRAMM VON USCHI SCHÖNBERGER

An einem Nachmittag wurden Blüten und vor allem Blumenkinder mit Charakterzügen von den Kindern umgesetzt. Als Basis dafür wurden Eierkartons verwendet! Jungs und Mädchen bewiesen an einem weiteren Nachmittag, dass man aus Schraubgläsern noch was Tolles machen kann. Mit unterschiedlichen Materialien wurden Schraubgläser zu Windlichtern und Ordnungshütern für den Schreibtisch!

Mein Anliegen ist es immer wieder, den Kindern zu zeigen, dass Wertstoffe eine zweite Chance verdienen! In diesem Sinne, bleibt kreativ bis zum nächsten Mal! ■ EURE USCHI SCHÖNBERGER.



Kinderkunst aus Schraubgläsern © Uschi Schönberger



Kreativität und Vielfalt zeigt sich bei den Blumenkindern © Uschi Schönberger

## BOBBYCAR-RENNEN

Alle Jahre wieder... findet seit mittlerweile 18 Jahren am Ende der Sommerferien das beliebte- und absolut emissionsarme – Bobbycar-Rennen in der Von-Loefen-Straße statt. Im Rahmen des Ferienprogramms sorgte auch heuer wieder der Ortsverband Ebermannsdorf / Pittersberg der JU/CSU für eine sichere Abfahrt durch das Wohngebiet.

Die gut markierte Strecke war mit Reifen als Aufprallschutz bestens gewappnet für die Nachwuchs-Rennfahrer, die mit ihren blank geputzten und vermutlich vom Papa bestmöglich aufgemotzten Rennmobilen an der Meldestation ihre Startnummern bekamen. Teilnehmen durften die mit Protektoren und Helm geschützten Mädchen und Buben, sobald sie Laufen und einigermaßen sicher den Berg runterfahren konnten, so dass es nach der Auswertung durch ein unbestechliches Wertungsteam, das mit fein justierten Stoppuhren die Zeiten nahm, schon in der „Zwergerl“-Klasse eine Siegerin unter drei Jahren registriert wurde.

Andreas Denk glänzte in seiner Paraderolle als Kommentator des Rennens, sorgte mit aufmunternden Worten dafür, dass die Väter die Rennmaschinen ihrer Sprösslinge rechtzeitig an die Startlinie setzten, und rief die Kleinen zur Vorsicht, wenn deren Blick suchend zur Mama schweifte und dabei das Lenkrad vernachlässigt wurde. Von gewohnt vielen Zuschauern gab es nach jedem Rennen den verdienten Applaus und am Ende des unfallfreien Nachmittags gab es für die strahlenden Sieger rie-

sige Pokale und Medaillen aus der Hand des Schirmherrn und Bürgermeisters, Erich Meidinger.

Für besonderen Spaß sorgte ein Rennen in der Altersklasse „Gaudi“, in der sich auch Erwachsene auf die Minicars zwängten und damit die Straße runterpolterten. Bei Kaffee und Kuchen verlief der Nachmittag bei bestem Wetter sehr harmonisch ■

CHRISTINE WENDL



Die Sieger – von ganz klein bis ziemlich groß: Paulina Pähr, Viktoria Suttner, Bastian Langer, Carina Reiter, Anna-Lena Lasser. © Christine Wendl

## SCHNUPPERN BEI DEN BURGSCHÜTZEN

AKTION IM RAHMEN DES FERIEPROGRAMMS

Wie jedes Jahr nahmen die Burgschützen Ebermannsdorf auch dieses Jahr wieder am Ferienprogramm teil. Unter der Aufsicht von Jugendleiterin Ruth Kryschak sowie ihren Helfern Thomas Kryschak, Mathias Scheeler und Manuela Leitner durften die Teilnehmer in den Trainingsalltag eines Sportschützen reinschnuppern.

Nachdem die zahlreichen Interessenten begrüßt wurden, gab es die notwendige Sicherheitseinweisung. Dabei wurde nicht nur der richtige Umgang mit den Sportgeräten, sondern auch das korrekte Verhalten am Schießstand erklärt. Im Anschluss teilten sich die Kinder in Gruppen auf, um an den beiden Lichtgewehren sowie der Lichtpistole ihr Können zu erproben.

Während einer kurzen Pause wurde von Ruth Kryschak gezeigt, was alles zur Ausrüstung eines Sportschützen gehört. Die neugierigen Zuhörer betrachteten die Schießkleidung ausführlich und waren sehr froh, dass sie diese beim Schnuppern nicht anziehen mussten, zumal es nicht gerade kalt war.

## KLEINE SCHÜTZEN GANZ GROSS

Nach zwei Jahren Zwangspause konnte dieses Jahr wieder die Landesmeisterschaft im Lichtschießen in Pfreimd durchgeführt werden. Hierbei konnten die Jüngsten der Schützen ihre Fähigkeiten zeigen und sich mit gleichgesinnten Kameraden der gesamten Oberpfälzer Schützenjugend messen. So auch drei Mitglieder der Burgschützen Ebermannsdorf. Und dabei zeigten sie auch gleich, dass sich nicht nur das fleißige Training auszahlt, sondern auch die unermüdliche Arbeit der Jugendleitung Früchte trug.

Leni Steup, mit 6 Jahren eine der jüngsten Teilnehmerinnen, schaffte es in ihrem ersten großen Wettkampf direkt an die Spitze. Mit 129 Ringen ließ sie ihre Konkurrenz hinter sich und landete auf dem 1. Platz.

Ihre große Schwester Isabell war mit dem Lichtgewehr nicht weniger erfolgreich. Sie schaffte es in ihrer Altersklasse auf den 2. Platz und wurde mit 159 Ringen Vizemeisterin.

Und auch die dritte im Bunde holte sich direkt einen Titel. Julie Ranglova, die mit ihren 12 Jahren aufgrund ihres Alters zum letzten Mal an der Landesmeisterschaft Licht teilnehmen darf,

Nach einer erneuten Runde am Schießstand endete der kurzweilige Vormittag auch schon, und jedes Kind konnte stolz einen Ausdruck seiner Leistung mit nach Hause nehmen. ■

STEFANIE KRYSCHAK



Die Teilnehmer mit JL Ruth Kryschak und den Helfern © S. Kryschak

te, erreichte 125 Ringe mit der Lichtpistole. Damit gelang ihr der Sprung auf den 1. Platz und sie darf sich aktuelle Landesmeisterin ihrer Klasse nennen. ■

STEFANIE KRYSCHAK



Julie Ranglova, Leni Steup, OSJ (Oberpfälzer Schützenjugend) Maskottchen TIRO, Isabell Steup © Stefanie Kryschak

# ALOIS AUER

Alois Auer  
GmbH & Co KG  
Schlosserei  
Stahlbau

Untere Zell 13 ▲ 92263 Ebermannsdorf  
T: (09438) 941 15 0 ▲ F: (09438) 941 15 29  
info@auer-amberg.de ▲ www.auer-amberg.de

**Ballons für jeden Anlass:**

Geburtstag, Hochzeit,  
Babyparty, Geburt, Taufe,  
Kommunion / Konfirmation

**BallonZeit**



Susanne Fasoldt  
Schafhof 2, 92263 Ebermannsdorf  
Telefon u. WhatsApp 09438-943336  
www.facebook.com/ballonzeit

## BÜRGERBILDUNG

### DAS NEUE KURSPROGRAMM DER VHS IN EBERMANNSDORF

Die Sommermonate und somit die Ferien liegen hinter uns und der Alltag hat uns längst wieder voll im Griff. Zeit also uns auf den Herbst und Winter einzustellen.

Die VHS-Programmhefte sind längst verteilt und liegen in der Bank, beim Bäcker, in der Bücherei, auf der Gemeinde, im Kindergarten, beim Metzger und in Pittersberg aus.

#### NEUE GESTALTUNG DER PROGRAMMHEFTE

Es gibt auf der vorletzten Seite nur noch eine Übersicht der einzelnen Außenstellen! Dafür sind die einzelnen Kurse unter den jeweiligen Kategorien ausführlich beschrieben und mit allen Daten versehen! Es ist also durchaus möglich, dass ein Kurs an zwei verschiedenen Orten angeboten wird! Bitte achten Sie beim Durchschauen auf das Datum und den Ort! Nach wie vor können Sie sich über alle Kurse, die im Gemeindegebiet Ebermannsdorf angeboten werden, bei mir informieren und anmelden! Eine Anmeldung ist bitte zu allen Kursen immer zwingend erforderlich!

Hier die Kurse, welche bis zum Jahresende geplant sind:

- Am **Dienstag, 4.10.** bzw. **Mittwoch, 5.10.** beginnen die 15-teiligen **Kinderturnkurse** mit Monika Sütterlin.
- Der **Mutter-Vater-Kind Kurs** ist für Kinder von zwei bis vier Jahren, dabei lernen die Kinder mit einem Elternteil die große Welt der Turnhalle kennen und sie erlernen elementare Bewegungen.
- Der **Kurs Turnen für Kindergartenkinder** ist für Drei- bis Sechsjährige, hier werden die Kinder spielerisch zu sportlichen Aktivitäten herangeführt.
- Am **Freitag, 21.10.** findet der Kurs „**Glaskunst – Tiffany Art**“ mit Gabriele Federl statt. Hier können Interessierte sich dem Kursthema „Engel“ anschließen. Dafür wird Glas geschnitten und geschliffen, dann wird Kupferfolie auf die Kanten der einzelnen Glasteile aufgebracht und mit Hilfe eines Lötkolbens verbunden.
- Am **Freitag, 28.10.** findet der Kurs „**Kreativ zu Halloween**“ mit Uschi Schönberger statt. Kinder ab sieben Jahren und

jüngere in Begleitung können mit Papier und Schere sich und ihr Zuhause liebevoll vergruseln! Maske, Girlande, Tischset, Türschild, u.v.m. werden geschnitten, bemalt, beklebt und ausgeschmückt für ein gruslig schönes Zuhause oder eine Halloween Party.

- Am **Samstag, 12.11.** findet der „**Blech trifft Eisen**“-Kurs in Pittersberg mit Christian Boßle statt. (Der ausgeschriebene Kurs am 5.11. ist schon voll.) Aus Blech und Stab- bzw. Band-eisen entstehen unter Anleitung kreative Objekte. Mit Hilfe einer manuellen Ringmaschine und der Schnörkelmaschine können Schnörkelstäbe für Vogelfutter oder moderne kreisrunde Dekoobjekte gefertigt werden. Auch ein Outdoor-Ad-ventskranz oder eine Baumskulptur oder ein Deko-Schlitten oder eine Schneemann-Skulptur aus Bandeisen oder eine Blechkerze wären eine Möglichkeit.
- Am **Dienstag, 15.11.** findet der Kurs „**Kränze zum Advent**“ mit Uschi Schönberger statt. Aus diversen Zweigen und Moos werden Kränze zum Hängen oder Legen gebunden. Basis dafür ist ein Strohkranz. Dieser kann dann Ton in Ton oder rustikal oder edel oder klassisch geschmückt werden. Hierfür steht eine große Auswahl an Materialien zu kleinen Preisen zur Verfügung.
- Am **Dienstag, 29.11.** findet der Mode-Schmuck-Kurs „**Holz trifft Perle**“ mit Uschi Schönberger statt. Ohne Vorkenntnisse kann sich JEDE/R als Schmuck-Designer probieren. In diesem Kurs stehen diverse Perlen gepaart mit Holzperlen in verschiedener Form im Vordergrund. Daraus entsteht ganz individueller Schmuck passend zu jedem Typ. Ketten, Ohrschmuck, Anhänger und Engelchen werden zu unverwechselbaren Unikaten. Farbspiel, Größe und Art bestimmt jede/r selbst, von ganz zart bis opulent.

Wie man sieht, haben wir uns eine ganze Menge vorgenommen! Wir hoffen sehr, dass alles wie geplant stattfinden kann und freuen uns auf schöne und kreative Stunden mit Ihnen!

In diesem Sinne bis bald ■

IHRE VHS-ANSPRECHPARTNERIN USCHI SCHÖNBERGER  
09624-2511

**GWH HASS**  
DETAILING AUS LEIDENSCHAFT

**FAHRZEUG-AUFBEREITUNG**

Mobil:  
**0178 / 69 51 536**

[www.gwh-hass.de](http://www.gwh-hass.de)

Schulstr. 14, 92263 Ebermannsdorf

# VEREINSLEBEN

## VIEL FREUDE BEIM SOMMERNACHTSFEST DES JUGENDFÖRDERVEREINS

Endlich, nach dreijähriger Pause, konnte das Sommernachtsfest des Jugendfördervereins der SpVgg Ebermannsdorf wieder durchgeführt werden. Bei besten äußeren Bedingungen, gepflegten Bieren und Getränken überragender Musik für Jung und Alt, sowie mancherlei Schmankerln fand am vierten Juliwochenende wieder eine Veranstaltung des Jugendfördervereins statt.

Umrahmt wurde die Festlichkeit von zahlreichen Jugendturnieren, angefangen Freitag abends mit einem absoluten Highlight, einem Flutlichtturnier der C – Jugend bis hin am Sonntagnachmittag, wo das Turnier unserer Kleinsten, den Bambinis, das Turnierwochenende abrundete. Besonders danken möchte der Jugendförderverein der Jugendabteilung der SpVgg Ebermannsdorf mit dessen Trainern, Verantwortlichen und Unterstützern, welche sich verantwortlich für die Leitung der Turniere zeigten und tatkräftig bei der Durchführung des Festes mithalfen. Ein weiterer Dank gilt den Verantwortlichen der SpVgg für die Überlassung des Sportplatzes, sowie allen Helfern und Helferinnen, ohne die dieses Fest nicht machbar gewesen wäre. Der Erlös fließt in die Jugendmannschaften der SpVgg Ebermannsdorf. ■

CHRISTIAN DEINZER



© Linda Denk



© Linda Denk



© Linda Denk

### DAS ABSCHNEIDEN DER MANNSCHAFTEN DER SPVGG EBERMANNSDORF

C-Jugend	3. Platz
D1-Jugend	1. Platz
D2-Jugend	4. Platz
E1-Jugend	2. Platz
E2-Jugend	2. Platz
F-Jugend 1. Mannschaft	5. Platz
F-Jugend 2. Mannschaft	6. Platz
F-Jugend 3. Mannschaft	9. Platz
Bambinis	6. Platz

LINDA DENK



© Linda Denk

# Sicherheit auf Knopfdruck.

## Der Johanniter-Hausnotruf

/ 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr  
/ Einfache Handhabung – Notruf mit nur  
einem Knopfdruck

Fragen Sie Ihre Johanniter vor Ort.  
**09621 4722-19**

**JOHANNITER**

**Jetzt 4 Wochen  
kostenlos testen**

## NEUE SPONSORENTAFEL AM SPORTGELÄNDE

### WERDET RASENPARTNER

Die SpVgg Ebermannsdorf hat am Eingang zum Sportplatz eine Sponsorentafel aufgehängt. Mit dieser Aktion wollen wir weitere Partner für uns gewinnen.

Als Verein müssen wir uns auf die Anforderungen der neuen Zeit einstellen und werden mit dieser Aktion die Erstellung einer automatischen Bewässerung und die Anschaffung eines Großflächenmäroboters in Angriff nehmen. Für uns als Verein ist es nicht nur wichtig sorgsam mit Ressourcen umzugehen,

sondern auch darin zu investieren, diese möglichst zu vermeiden. Unterstützen Sie uns dabei der Jugend von Ebermannsdorf und Umgebung optimale Bedingungen zu bieten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, Teil davon zu sein? Rufen Sie uns an. Herr Jörn Henseleit ist unter 0171 – 36 49 131 telefonisch erreichbar und nimmt gern Reservierungen für Ihr Stück Fußballplatz entgegen. ■

VORSTANDSCHAFT SPVGG EBERMANNSDORF



Vor der neuen Sponsorentafel v.l. Bgm Meidinger, Thomas Pospiech, Jörg Henseleit, Linda Denk © Michael Lettau

**CONCILIUM**  
Steuergestaltung • Betriebswirtschaft • Heilberufe

**Ich würde gerne Steuern zahlen, wenn ich Geld hätte!**



Steuer

Konsum

Investitionen

Altersversorgung

Kinder

**Wir strukturieren Ihre Töpfe:**

**Verwandeln Sie Ihre böse Steuerzahlung in eine gute!**

CONCILIUM Steuerberatungsgesellschaft AG  
Kaiser-Wilhelm-Ring 14 92224 Amberg  
Tel: 09621 96041-0 Fax: 09621 96041-41  
Mail: info@jj-concilium.de





## VERANSTALTUNGEN UND TERMINE IN DER GEMEINDE OKTOBER UND NOVEMBER 2022

WANN?	WAS?	WO?	WER?
04.10.22 18 Uhr	Helferessen Ferienprogramm und Gemeindeblattverteiler	Erzweg Stub'm	Gemeinde Ebermannsdorf
06.10.22 19.30 Uhr	Infoveranstaltung Konzept Dorfweiher	Schützenheim Pittersberg	Gemeinde Ebermannsdorf
12.10.22 14 Uhr	Seniorenausflug Besichtigung Industriegebiet Schafhof-Ost	Schafhof-Ost	Seniorengruppe Pittersberg
13.10.22 18 Uhr	Bürgerversammlung Ebermannsdorf für Alle	Schulturnhalle Ebermannsdorf	Gemeinde Ebermannsdorf
10.11.22 9 Uhr	Beratungssprechstunde	Pfarrheim Ebermannsdorf	Seniorenmosaik im Naturpark Hirschwald
05.11.22 17 Uhr	Volkstrauertag	Nikolauskirche Pittersberg	Pfarreiengemeinschaft
13.11.22 9.30 Uhr	Volkstrauertag	Bruder-Konrad-Kirche Ebermannsdorf	Pfarreiengemeinschaft
25.11.22 18 Uhr	Der Advent klopft an	Bruder-Konrad-Kirche Ebermannsdorf	Gemeinde Ebermannsdorf



**Raiffeisenbank  
Unteres Vilstal**

*Ehrlich. Verständlich. Bewährt.*



**Diese Bank  
gehört den  
Menschen von hier.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Nur unsere Kunden können Mitglied und Teilhaber werden. Das beeinflusst den Kurs unserer Bank entscheidend und es lohnt sich. Denn so stellen wir sicher, dass wir ausschließlich unseren Mitgliedern verpflichtet sind und in deren Interesse handeln.

[rbuv.de](http://rbuv.de) | 09474 94000